

Übung für  
**Formale Methoden für eingebettete Systeme**  
SoSe 2005

Blatt 4: Model Checking mit SPIN

**Aufgabe 1: Alarm für eine Prozessanlage**

In dieser Übungsaufgabe soll die Steuerungssoftware für eine Alarmanzeige einer Prozessanlage überprüft werden. Die Software läuft auf einer SpeicherProgrammierbaren Steuerung (SPS). Das Modell der Software haben Sie schon in der Vorlesung kennen gelernt und mit dem Model Checker SMV überprüft. In dieser Aufgabe sollen Sie nun den Model Checker SPIN benutzen. In Abbildung 1 ist der Funktionsblock der Alarmanzeige dargestellt. Folgendes Programm läuft auf der SPS:

```
VAR_IN Gefahr, Quittung, Reset : Bool
VAR_OUT Rot, Gelb : Bool := FALSE
LD Gefahr
S Rot
LD Quittung
S Gelb
R Rot
LD Reset
ANDN Gefahr
R Gelb
```

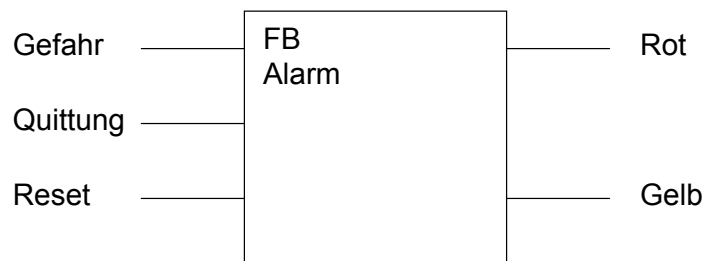


Abbildung 1: Funktionsblock Alarm

- Modellieren Sie das Modell der Software in SPIN. Beachten sie dabei die Semantik der Programmiersprache Anweisungsliste (AWL) und das Verhalten einer SPS.
- Überprüfen Sie, ob die folgenden Eigenschaften gelten. Übersetzen Sie dazu die Eigenschaften in eine LTL Formel.

- Bei Eintritt von Gefahr muss Rot angehen.
  - Nach Quittung durch Bediener wird Rot ab- und Gelb eingeschaltet.
  - Nach Bereinigen der Gefahr kann Gelb durch Reset gelöscht werden.
- c) Bestehen die gefundenen Fehler auch in dem folgenden Programm? Beachten Sie dabei, dass JMPC ENDE dann zur Marke ENDE: springt, wenn die vorhergehende Auswertung true ergeben hat.

```
VAR_IN Gefahr, Quittung, Reset : Bool
VAR_OUT Rot, Gelb : Bool := FALSE
```

```
LD    Gefahr
ANDN  Gelb
S     Rot
JMPC  ENDE
```

```
LD    Quittung
AND   Rot
S     Gelb
R     Rot
JMPC  ENDE
```

```
LD    Reset
ANDN  Gefahr
AND   Gelb
R     Gelb
JMPC  ENDE
```

```
ENDE:
```

- d) Hat das zweite Programm andere Fehler? Wenn andere Fehler bestehen, schlagen Sie eine Lösung vor und verifizieren Sie diese.